

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

50 (20.2.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50. Zweites Blatt. Dienstag den 20. Februar (folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Einziehung der gestempelten Briefumschläge und Streifbänder.

Die noch in den Händen des Publikums befindlichen gestempelten Briefumschläge und gestempelten Streifbänder, welche seit dem 10. Dezember 1890 seitens der Verkehrsanstalten nicht mehr verkauft worden sind, sollen nur noch bis Ende Juni 1894 zur Frankirung von Postsendungen zugelassen werden. Vom 1. Juli 1894 ab verlieren die bezeichneten Werthzeichen ihre Gültigkeit.

Dem Publikum soll indeß gestattet sein, vom 1. Juli 1894 ab die alsdann noch nicht verwendeten derartigen Werthzeichen bis spätestens Ende Dezember 1894 nach dem Nennwerth des Stempels gegen Freimarken zu 10 oder 3 Pfennig bei gleichzeitigem Rückempfang des Betrages der Herstellungskosten von 1 Pfennig für den Briefumschlag und $\frac{1}{2}$ Pfennig für das Streifband umzutauschen. Ist nur ein einzelnes Streifband umzutauschen, so muß die Vergütung von Herstellungskosten unterbleiben. Ebenso kommen bei dem Umtausch einer größeren, nicht durch 2 theilbaren Zahl von Streifbändern für das überschießende Exemplar Herstellungskosten nicht zur Erstattung.

Die Posthilfsstellen und die amtlichen Verkaufsstellen für Postwerthzeichen sollen mit dem Umtausch keine Befassung haben, worüber sie seiner Zeit von den Verkehrsanstalten zu verständigen sind.

Postsendungen, welche etwa nach dem 30. Juni 1894 noch in Briefumschlägen und Streifbändern der gedachten Art ohne anderweitige Frankirung aufgegeben worden, sind den Absendern unter Hinweis auf die Ungültigkeit der verwendeten Werthzeichen zurückzugeben oder, wenn dies nicht ohne Weiteres thunlich sein sollte, als unfrankirt zu behandeln.

Auf gestempelte Briefumschläge und Streifbänder der älteren Ausgabe, welche ihre Gültigkeit bereits am 1. Februar 1891 verloren haben, und welche seit dem 1. Juli 1891 nicht mehr umgetauscht werden, sowie auf Rohpost-Briefumschläge erstreckt sich diese Verfügung nicht.

Vom 1. Januar 1895 ab sind die Verkehrsanstalten auch zum Umtausch der neueren Briefumschläge und Streifbänder nicht mehr befugt.

Berlin, 12. Februar 1894.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
von Stephan.

Badischer Frauenverein.

Zu den Vorträgen des Herrn Hofgardenbirektors Wistler werden noch fortwährend Anmeldungen entgegengenommen. Für jetzt erst eintretende Damen wird ev. ein Resapitulationsvortrag eingeschaltet werden. Die Vorträge umfassen:

1. die Behandlung der Pflanzen während des Winters, Auswahl der Pflanzen für warmes und kaltes Zimmer;
2. Winterblüher mit besonderer Rücksicht auf Zwiebelgewächse und deren Behandlung;
3. die Vermehrungsarten der Pflanzen mit praktischen Uebungen;
4. das Repiquieren von Samenpflanzen und deren weitere Behandlung;
5. Belehrung über Fortpflanzung von Arten und Abarten;
6. das Verpflanzen von Topfpflanzen und deren Behandlung beim Uebergang von der Winter- zur Sommerpflege.

Dieselben finden statt am:

20., 22., 27. Februar,

1., 6., 8., 15. März,

3., 5., 12., 19., 26. April,

1., 8., 10., 17. Mai

und zwar im Porphyrsaale des Großh. botanischen Gartens, jeweils von 10—11 Uhr Vormittags. Honorar 5 Mark. Nach Bedarf werden für Interessentinnen noch weitere Vortragstage eingeschaltet. Anmeldungen werden erbeten in der Vielesfeld'schen Hofbuchhandlung, bei Großh. Gartendirektion, Untenbelmerstraße 4 (von 8—10 Uhr Vormittags) oder bei unterzeichneter Stelle. Karlsruhe, im Februar 1894.

3.1. Der Vorstand der Abtheilung I.

Mittwoch den 21. Februar, Abends 7 Uhr,
im großen Museumsaal

Vortrag

des
Herrn Maximilian von Stetten aus München,
Rittmeister à la suite des königlich bayrischen 3. Chevaulegers-Regiments,
kommandirt zum kaiserlichen auswärtigen Amt,
über

Meine Expedition von Kamerun nach Yola im Jahre 1893.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Gesellschaften und für die Museumsmitglieder sowie deren Angehörige.
Damenbesuch erwünscht.

Nach dem Vortrage gesellige Vereinigung im Erdgeschloß des Museums.
Eingang hierzu: Ritterstraße, erste Thüre links.

Abtheilung Karlsruhe der deutschen Kolonial-Gesellschaft.
Badische Geographische Gesellschaft.
Naturwissenschaftlicher Verein.

2.1.

Gr. Badische Staatseisenbahnen.

2.1.

Nachverzeichnete Bauarbeiten zum Umbau der Wagenremise auf dem Personenbahnhofe in Karlsruhe sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Glaserarbeit,
4. Schlosserarbeit,
5. Blechenerarbeit,
6. Tüncherarbeit,
7. Pflastererarbeit.

Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau zur Einsicht in den üblichen Geschäftsstunden auf, wo auch die Arbeitsauszüge zum Einsehen der Einzelpreise an die Unternehmer abgegeben werden.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Montag den 5. März d. J., Vormittags 9 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung stattfindet.

Karlsruhe, den 17. Februar 1894.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Pfänder-Versteigerung.

6.3. Vom 19. bis 23. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis Lit. F, Nr. 7000, und zwar:

Dienstag den 20. d. Mts.:

Werkzeug:

Mittwoch den 21. d. Mts.:

Golds- und Silbergegenstände;

Donnerstag den 22. d. Mts.:

Belten, Schuhe, Stiefel u.

Freitag den 23. d. Mts.:

Ellenwaaren, Kleider, Uhren u.

Karlsruhe, 17. Februar 1894.

Städt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 21. Februar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

verschiedenes Porzellan- und Blechgeschirr, komplettes Kaffeesevico, Hackmesser und kupferne Formen, zwei Packete Schmirgel, eine Parthe Abzugsteine, verschiedenes Werkzeug, zwei Ballen Frauenkleiderstoffe, Stoffvorhänge, 1 silberne Damenuhr, 1 Spiegel und 1 Wanduhr, 2 Rohrfessel, 1 Blüschteppich, 2 weiße Körbe und 2 Weinsäcken, circa 49 und 50 Liter haltend.

Karlsruhe, den 18. Februar 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 21. Februar 1894,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

- 1 Veloceped, 1 Pianino, 1 Tafelklavier, 1 Eis-schrank, 1 zweirädrigen Karren, 1 Schreibtisch, 2 Kommoden, 1 Kanapee, 2 Glasschränke, 1 Sekretär, 2 Kleiderschränke, 2 Tische, 1 Waschkommode, 2 Betten, 1 Küchens- und 1 Dezimalwaage, 125 Feilen, 12 Schlösser, 141 Packete Nieten und Schrauben, 1 Schraubstock, 1 Bohrmaschine, 1 Parthie Stabeisen, 54 seidene Tücher, 11 Kragen, 62 Stück Spitzen, Bilder, Spiegel und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 18. Februar 1894.
Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Kirschen- u. Zwetschgenwasser-Versteigerung.

Dienstag den 20. Februar,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:

- 100 Flaschen Kirschenwasser und 100 Flaschen Zwetschgenwasser, für deren Reinheit jede Garantie übernommen wird, guter französischer Cognac; ferner zu Confirmationsgeschenken: gold. Bulen-nadeln, Boutons, Hemden- und Manschetten-knopfgeräthe, feine Uhrketten und Finger-ringchen,

wom Liebhaber höflichst einladet
E. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

21. Augartenstraße 6 sind zwei Zimmer, Küche und Keller äußerst günstig zu vermieten.
* Bürgerstraße 17 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

Gartenstraße 15, Ecke der Karlstraße, ist im vierten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten Zimmern nebst Dachkammer, Keller und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Gartenstraße 17, Neubau, sind im 1. und 2. Stock herrliche Wohnungen mit allerorts freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, bestehend in je 4 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten, großen Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern nebst allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

* 31. Kriegstraße 85 c, 1. Stock, ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Badegelaß, 2 Mansarden und Garten vom 23. April ab zu vermieten. Zu erfragen von 11 Uhr ab im Hause.

Leopoldstraße 46, in nächster Nähe der Kriegstraße, ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 großen Mansarden, Antheil am Garten, Trockenstube und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 2 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

Leffingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenstube, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links ober Kriegstraße 130 im Kontor.

Leffingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), mit freier Aussicht, Küche und Zugehör, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

101. Marienstraße 70, gegenüber der Liebfrauentirche, sind schön ausgestattete Wohnungen von 3, 4 oder 6 Zimmern und Zugehör auf nächsten Mai oder Juni zu vermieten. Näheres täglich von 10-2 Uhr: Augartenstraße 4 im 2. Stock, nächst der Gillingenstraße, zu erfahren.

Nebenstraße 30 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

Wilhelmstraße 39 ist eine schöne Hoch-parterrewohnung, bestehend aus 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Bähringerstraße 57 sind 2 Wohnungen an ruhige Leute zu vermieten: die eine im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch, bestehend in 2-3 Zimmern und Alkov, die andere im Hintergebäude, 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Speicher, beide mit Wasserleitung, Küche, Waschküche und sonstigem Zugehör. Einzusehen Nachmittags von 2-5 Uhr. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bähringerstraße 92 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Preis 300 Mark.

Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Adlerstraße 18, im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Koblentraum.

Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc.

Näheres im Kontor der Herrl. v. Seibeneder'schen Verwaltung in Mühlburg.

* In einem ruhigen Hause ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör, mit Glasabschluß und schöner Aussicht, an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 50, parterre.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 65 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten.

Die Wohnung ist neu hergerichtet und kann von 11 Uhr Morgens an eingesehen werden.

Wohnung,

eine Treppe hoch, von 8 Zimmern mit Balkon und sämmtlichem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Mansardenwohnung

von zwei Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre rechts. 21.

Ladenlokal,

groß, mit anstößendem Zimmer, auch als Bureau passend, im Mittelpunkt der Stadt, ist sehr preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird für eine hierher verlegte kleine Beamtenfamilie auf 28. März begehrt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1226 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Berberstraße 21 ist ein großes, schön möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen Herrn sofort billig zu vermieten.

* 21. Kronenstraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an ein solides Fräulein sofort zu vermieten.

* Amalienstraße 63 sind im 4. Stock 2 schöne, große, gut möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. März zu vermieten.

Ein schön möblirtes Zimmer ist mit oder Pension auf 15. März oder später zu vermieten: Waldhornstraße 8 im 3. Stock.

Ein freundlich möblirtes Parterrezimmer ist bis 1. März zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4.

Herrenstraße 50 ist ein fein möblirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Kurdenstraße 21 ist im 5. Stock ein Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Ein Parterrezimmer,

groß, elegant möblirt, mit besonderm Eingang, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts.

Atelier zu vermieten:

Kaiser-Allee 1.

Ein Engros-Geschäft

sucht größere Magazinräume, wenn möglich mit daranstößendem Lagerplatz, baldigst zu mieten. Offerten unter Nr. 1220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

Ein evangelisches, braves, solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch kochen kann, wird auf's Ziel gesucht.

U. Wolfert, Südbendstraße 8.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen von auswärts, welches gut nähen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 12 im Hinterhaus.

3700 Mk.

werden als II. Hypothek von 50 bis 65% des Schätzungswertes auf ein Haus in guter Lage sofort aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des geforderten Zinsfußes unter Nr. 1206 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Restaufschilling

von 6300 Mark wird von einem Hauseigentümer auf II. Hypothek zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 1230 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Darlehen-Gesuch.

* Ein hiesiger Gärtner sucht ein Darlehen von 100 Mark aufzunehmen. Derselbe würde die Hälfte abverdienen und die andere Hälfte am 1. Oktober rückzahlen oder nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 1229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Agenten

werden von einer großen und soliden deutschen Lebens-, Unfall- und Vollversicherung gegen hohe Provision hier und auswärts gesucht. Offerten unter Chiffre D. 3592 an Rudolf Mosso, Mannheim erbeten. 32.

Inspector,

cautionsfähig, als Theilhaber einer General-Agentur für Hagel-Versicherung auf sofort gesucht. Offerten gewandter Acquisiteure (ev. Landwirthe) unter H. 1000 postlagernd Karlsruhe.

31. Vertreter-Gesuch.

Für eine alte Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft werden unter sehr günstigen Bedingungen leistungsfähige Vertreter gesucht. Offerten unter Nr. 1227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Steindrucker-Gesuch.

21. Jüngerer Steindrucker zur Anfertigung von Autographien und für leichte Comptoirarbeiten findet bei uns dauernde Stellung. Schriftliche Angebote mit Lohnansprüchen an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Annoncen-Expedition.

Eine geübte Puhmacherin,

welche auch in der Kurz-, Weiß- und Wollewaarenbranche vertraut ist, wird sofort nach auswärts gesucht. Offerten unter Nr. 1225 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin,

eine anständige, findet sofort Stelle durch Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

Stellen-Anträge.

* Ein besseres Zimmermädchen, willig und zuverlässig, welches serviren kann, gut zu nähen versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Für sogleich oder auf 1. März wird eine ehrliche, pünktliche Bedienungsfrau gesucht, welche zu kochen versteht. Sprechstunde von 12 bis 2 Uhr. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

33. Ein junger Mann kann per 1. April bei mir in die Lehre treten. D. Waerther, Friseur- und Bertückenmacher, 32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Kaufm. Lehrstelle.

3.1. Auf meinem Kontor findet ein junger Mann mit guter Schulbildung Aufnahme.
Oehler's Druckerei und Stempelfabrik,
Kapellenstraße 76.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf das Bureau einer Feuerversicherung wird ein junger Mann aus guter Familie in die Lehre aufgenommen. Schöne Handschrift Bedingung. Nach kurzer Zeit schon Bezahlung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen gesucht.

2.1. Für mein Corsetten-Maß-Geschäft suche ich per sofort oder auf Ostern ein junges, ordentliches Mädchen in die Lehre.
Frau Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

Beschäftigungs-Antrag.

* Solche Mädchen, welche im Kleidermachen gut geübt sind, finden sofort dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 5, parterre. Es mögen sich jedoch nur sehr ruhige und brave Mädchen melden.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Verkäuferin, welche schon längere Zeit in einem hiesigen bessern Webwaarengeschäft thätig war, sucht auf 1. April eine angehende Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 1234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchführung.

* 3.2. Ein erfahrener, tüchtiger Buchhalter empfiehlt sich zur Führung kaufmännischer Bücher gegen mäßige Vergütung. Offerten unter Nr. 1156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt Arbeit in oder außer dem Hause an. Näheres Marienstraße 10, zwei Stiegen hoch.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage der Werderstraße ist wegen anderweitigem Unternehmen ein vierstöckiges Haus mit dreistöckigem Seiten- und Querbau um billigen Preis zu verkaufen. Dasselbe hat Einfahrt und Laden. Käufer hat von den Mietbajnen nach Abzug der Kapitalzinsen noch 800 M. jährlich freies Geld übrig. Anzahlung 5000 - 6000 M. Offerten unter Nr. 1221 an das Kontor des Tagblattes.

Pianinos

von klangvollstem Ton, bester Mechanik, ganz vorzügliche Instrumente, feinste, renommierte Fabrikate, sind billig abzugeben: Schützenstraße 37 im 2. Stock.

Tafelklavier.

* 2.2. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: Waldhornstraße 7 im 2. Stock.

Umzugs halber

ist ein gut erhaltenes Pferd billig zu verkaufen: Strichstraße 92 im 3. Stock.

Eine Singer-Nähmaschine

ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 34.

Kinderfißwagen,

gut erhalten, ist um die Hälfte des Ankaufes abzugeben: Stefanienstraße 23 im 3. Stock.

Kinderwagen.

* Ein ca. 8 Tage gebrauchter, hochseiner Kinderwagen mit Polsterung und Gummirädern, sowie zwei gebrauchte Sitzwagen sind im Auftrag billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im 1. Stock des Seitenbaues.

Zither,

eine fast neue, wird um den Preis von 12 Mark abgegeben durch Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Ein Porzellan-Ofen

ist wegen Blahmangel sehr billig zu verkaufen: Schützenstraße 63 a im Laden.

* Zu verkaufen sind wegen Wegzug: ein guter eiserner Herd und eine schöne Hängelampe: Waldstraße 10 im 3. Stock.

Gänse,

junge, sehr fetter, mit Lebern sind billig zu haben bei
Zuwiener, Waldhornstraße 35.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Haus mit Hof und etwas Garten wird gegen baar zu kaufen gesucht. Anerbieten wollen unter Nr. 1236 im Kontor des Tagblattes verschlossen niedergelegt werden.

Zu kaufen gesucht

werden eine gut erhaltene französische Bettlade event. mit Koff und Matraze, sowie ein gebrauchter, kleinerer Schreibtisch. Offerten unter Nr. 1233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gutes, vollständiges Bett wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 1224 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sitzbadewanne,

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1232 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Oefen gesucht,

ein mittlerer, gewöhnl., eiserner, sowie ein Gasofen. Preisangaben unter Nr. 1231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

G. Wiener's Filiale, 38 Waldstraße 38,

- offeriert als besonders preiswert:
- 1^a Süßrahmbutter à Pfd. M. 1.25 (anerkannt feinste Qualität),
 - 1^a Schweizerbutter à Pfd. M. 1.10,
 - 1^a Emmenthaler à Pfd. M. -.95,
 - 1^a Schweizerkäse à Pfd. M. -.80,
 - 1^a Edamer in Angeln à Pfd. M. -.90,
 - 1^a Holländ. Gouda à Pfd. M. -.80.

Alle Sorten

Norddeutsche Würst

in bekannter feinsten Qualität.
Coblenz, Mannheim, Frankfurt, Elberfeld.

Käse-Offerte.

Günstige Einkäufe setzen mich in den Stand, heute alleräußerst billig zu offerieren:
Feinen **Emmenthalerkäse**, schön gelocht, saftig, à M. 85 per 100 Pfd.,
guten **Halb-Emmenthalerkäse**, schön gelocht, à M. 75 per 100 Pfd.,
Schweizerkäse, gelocht, weich, gut im Geschmack, à M. 68-70 per 100 Pfd.,
feinen fetten **Limburgerkäse**, 1/2-3/4 reife Waare, à M. 40 per 100 Pfd.

Gust. Schmid, vorm. Faust, Ulm a. D., Käseroi- und Engros-Lager. *2.1.

1st. Medicinalthran empfiehlt in frischer Waare 8.3.
Sofdrogerie Carl Roth.

Spagat,

vorzogl. Mittel, um dem Schnurrbart oder Bollbarie jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Moninger Kaiserbier, Moninger Exportbier, Moninger Lagerbier

— in Patentflaschen —
täglich frische Füllung und frei in's Haus geliefert.

C. Cartharius,

Ecke der Akademie- und Douglasstr. 8, Telephon 83.

Leichner's

Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümeriehandlung von

H. Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Antikrinin!!

absolut unschädliches, wirksamstes Haarentfernungsmittel empfiehlt
D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Eine große Parthie Renaissance- und Rococo-Kerzen

werden, um das Lager zu verkleinern, bis 25. Februar in meinem Lokale
Lammstraße 5

zu Ankaufspreisen noch abgegeben.
Fried. Maisch Sohn.



Souleyn (Rattentod), Strychninhaler (für Mäuse) empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie.

Der I. Karlsruher Bazar

neben Hotel Grosse empfiehlt zu den denkbar billigsten Preisen
in Holzwaaren:
Gewürzschränke von 50 Pfg. bis 5 M.
Salz- und Mehltonnen von 50 Pfg. bis 1 M.

Steingut- und Porzellanwaaren:
blaue und weiße Eßig- und Delkrüge,
"à 50 Pfg." und viele andere Steingut- und Porzellanwaaren.

Emailwaaren:
Kaffee- und Milchkanne von 30 Pfg. bis 1.50 M.
Fleisch- und Gemüsetöpfe von 50 Pfg. bis 1.50 M.
Wassereimer von 50 Pfg. bis 2 M.
2.2.

HIMMELHEBER & VIER,

Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstrasse 171, 4.3.
empfehlen



Herren-, Damen-
und

Kinder-Wäsche,
Kragen,
Wanschetten,
Cravatten,
Pochettes,
Cachenez,
Foulards,
Taschentücher

in allen Preislagen
und
in grösster Auswahl.
Normal-Wäsche.
Alleinverkauf
der Achten
Dr. Lahmann'schen
Reform-
Baumwoll-Kleidung.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad,
empfiehlt für

Damen
Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit

Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht,
mitten im Winter den Kopf reinigen
zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
dass dem regelmässigen Kopfwaschen
die regelmässige Erkältung folgt.
Ausserdem werden die Haare durch
das Trocknen auf dem Trocken-
Apparat ungemein leicht und auf-
tragend.

Confirmanden- Corsets

in grosser Auswahl
von den einfachsten bis zu den feinsten, vor-
rätig und nach Maass, empfiehlt

Frau **Karoline Stein-Denninger,**
Corsettenmacherin, Waldstr. 36.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder
Rechnung und nach jedem Muster in
jeder Holzart angefertigt, sowie das
Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Wirtb-
schafts- und Patentstühlen besorgt?
In der Stuhlmacherei von

E. Kastel,

Birkel 8, Werkstätte Kronenstrasse 2.

NB. Das Flechten und Reparieren nicht mit den
Hausfrauen zu vergleichen.

Hagenbuchenes Abfallholz

Liefert bei Abnahme von 5 Bentnern frei in's Haus
billigst und prompt
Schleifsteinfabrik Amalienstrasse 47.

Günstige Gelegenheit!

Den noch vorhandenen Rest an ital. Weiss- und Rothweinen im
Grossh. bad. Zollkeller bin ich beauftragt zum niedersten Steige-
rungspreise in kleinen Gebinden abzugeben.

B. Kosmann, Auktionsgeschäft, Karlstrasse.

20.10.



Wenn Sie ebenso rein, wie gut-
schmeckende Macaroni erhalten wollen,
dann verlangen Sie bei Ihrem
Lieferanten:

Knorr's Macaroni

mit dem Hahn
in 1/1 und 1/2 R. Paquets.

Für Confirmanden

empfiehlt

Jacken und Kragen

in sehr reichhaltiger Auswahl und in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Für das Frühjahr

sind die

neuesten Knaben-Anzüge

— aus Tricot- und Cheviot-Stoff —

eingegangen und das Lager in den bekannten guten

gestrickten Anzügen

ist in den seitherigen Farben und in allen Grössen wieder neu sortirt und eine
weitere Farbe aufgenommen worden.

Weiss & Kölsch,

3.1.

Friedrichsplatz 7.

Confirmanden-Handschuhe

mit 1 Patent-Verschluß à M. 1.50,

mit 2 Patent-Verschläüssen à M. 1.70

empfiehlt

W. Söll,

Friedrichsplatz 4 und Kaiserstrasse 157.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in **Gold- und Silberwaaren,** neueste
Muster, in nur reeller Waare zu billigsten Preisen.

Nicht Passendes wird bereitwilligst umgetauscht.

Emil Bossert, Goldarbeiter,

Herrenstrasse 33.

5.3.

Goldene und silberne

Armbänder,
Brochen,
Halsketten,
Kreuze,
Uhrketten,
Damennadeln,
Ringe,
Haarschmuck etc.

empfehl in reicher Auswahl

Ludwig Paar Nachfolger

L. Bertsch,
Kaiserstrasse 163,
gegenüber Hotel Erbprinz.

Confirmations- Gesangbücher

empfehl in allen Preislagen

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

8.3.

Billigste Bezugsquelle
für **Stühle** in Buchen- und Kirschbaumholz.
Starke Stühle mit Patentsitz
per Dutzend 36 Mark.
Grosses Lager in **Wiener Stühlen**
von 48 Mark an per Dutzend.
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstrasse 81/83.



Regelbahn.

6.2. Im Feldschloßchen sind auf der heizbaren Regelbahn einige Abende zu vergeben.
NB. Sämtliches Material ist neu und die Bahn in bestem Zustande.

Als Confirmations-Geschenke

empfehle mein großes

Lager von Taschentüchern

von den einfachsten bis zu den feinsten, mit Buchstaben oder Monogrammen gefärbt.

Wegen Abreise nach Karlsbad sämtliche Artikel um 10 Prozent ermäßigt.

Em. Grötschel,

134 Kaiserstrasse, neben dem Friedrichsbad.

Confirmanden- und Herren-Anzüge

zum niedersten Tarationspreise

habe im Auftrag zu verkaufen: **B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Karlstrasse.**

4.3.

Tyroler

Special-Geschäft.



Für **Confirmanden: Glacé-Handschuhe** in weiß und schwarz, sowie **Cravatten** in großer Auswahl.

L. Laimböck (aus Tyrol), Waldstrasse 30.

NB. Vom April-Quartal an befindet sich mein Geschäft **Kaiserstrasse 213.**

Ein tüchtiger, vertrauenswürdiger **Reisender** oder **Colporteur** wird für ein buchhändlerisches Unternehmen gesucht. Respektanten wollen ihre Adressen mit Angabe von Empfehlungen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1235 niederlegen.

2.1.

Colosseum.

Heute Dienstag den 20. Februar
erstes Auftreten des Herrn François,
Equilibrist mit dressirten Tauben,
sowie **Auftreten sämtlicher Artisten.**

Geschäfts-Veränderung.

Meiner geehrten Kundschaft sowie tit. Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein Kurz- und Modewaaren-Geschäft in ein

Special-Herrenartikel-Geschäft

umgeändert habe. Ich werde bemüht sein, stets das Neueste und Beste in dieser Branche bei billigsten Preisen zu bieten und halte mich bei Bedarf bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Josef Maier,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

NB. Die noch vorräthigen, von mir vorher geführten Artikel, welche in der Ritterstraße in meinen Fenstern ausgestellt sind, werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Friedrich Geyer, Metzgermeister,

zuletzt Gastwirth zum grünen Baum in Neureuth,

daselbst heute früh in Folge eines Herzschlags im Alter von 43 Jahren unerwartet verschieden ist.

Karlsruhe, den 18. Februar 1894.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

- Friederike Geyer Wwe., geb. Hörr,
- Gustav Geyer,
- Karl Schäfer,
- Elise Schäfer, geb. Geyer.

Die Beerdigung findet Dienstag den 20. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Fremde

Übernachteten vom 17. bis 19. Februar.

Alte Post. Schardt, Keldwibel v. Saarburg. Mäule, Kfm. v. Stuttgart. Ebdle, Kfm. v. Frankfurt. Reinhold, Monteur v. Hagen. Sachsenhauser, Bauführer v. München. Schienerer, Kfm. v. Fürth. Bernard, Bauunternehmer, m. Frau v. Ingweiler. Tsch, Steinbruchbes. v. Tiefenbach. Heinrichs, Mont. v. Hagen. Schaufele, Geschäftsf. v. Blaubeuren. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Öbner, Kaufm. v. Tübingen. Blumertmann, Fabr. v. Philippsburg.

Bratwurstglöckle. Weyer, Kfm. v. Wittweiler. Frau Köffel v. Heidelberg. Wögtle, Kfm. v. Freiburg. Scherrer, Kfm. v. Neustadt. Weber, Kfm. v. Calmbach. Frau Schüb v. Pforzheim. Kunzelmann, Schreinermeister. v. Heltterbach. Hager, Kfm. v. Germersheim. Müller, Kaufm. v. Birmafens. Maier, Kaufm. v. Straßburg. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Jung, Kfm. v. Bergzabern.

Darmstädter Hof. Ruff, Kfm. v. Neustadt. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Krl. Wiedmayer, Lehrerin v. Stuttgart. Hall, Del. v. Gelingen. Ros, Kfm. v. Mannheim.

Erbprinzen. Dr. Böhm v. Mosbach. Laible, Priv. v. Pforzheim. Schner m. Frau v. Christiania. Trebes, Kfm. v. Köln. Frhr. v. Bodman u. Graf Manteuffel v. Baden. Luder, Geyer, Verhorr u. Haltermann, Kfl., u. Frhr. v. Nithofen m. Frau v. Berlin. Excell. Frhr. v. Röder v. Freiburg. Frau Professor Kettler v. Hannover. Frhr. v. Radnig m. Frau v. Stuttgart. Fachen, Kfm. v. München. Buttig, Kfm., u. Frau Gohmann v. Frankfurt. Wagner, Priv. v. Heidelberg.

Geist. Nadel u. Meier, Kfl. v. München. Wipfler, Kfm. v. Todman. Hofsfeld, Kfm. v. Worms. Fanten,

Kfm. v. Köln. Kelenach u. Moorg, Kauf. v. Wien. Vogel, Kfm. v. Leipzig. Reuhöffer, Kfm. v. Gtingen. Dshert, Kfm. v. Ebersfeld. Lang, Kfm. v. Koburg. Schorr, Kfm. v. Landau. Lang, Kfm. v. Würzburg. Bär, Kfm. v. Freiburg. Günther, Kfm. v. Labr. Rolf, Kfm. v. Jülich. Birkenstein, Kfm. v. Frankfurt. Schröder, Kfm. v. Offenbach. Luz, Kfm. v. Ulm. Köhler, Kfm. v. Lehr. Steigert, Kfm. v. Nachen. Stenkenper, Kfm. v. Bobeld. Roth, Kfm. v. Nürnberg. Brand, Kfm. v. Wien. Prache, Kfm. v. Neustadt. Dreher, Kfm. v. Neuwied. Hartmann, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Kramer v. Germersheim. Gallyloolt m. Frau v. Haag. Pirazi, Kfm. v. Frankfurt. Dreher, Techniker v. Konstanz. Hecht, Priv. m. Frau v. Haag. Fr. Edder, Priv. v. Freiburg. Fr. Hebling m. Begleiter v. Baden.

Goldener Krapsen. v. Meding, Referendar v. Heidelberg. Ludwig, Steuerkommissar von Ettenheim. Kühwieder, Priv. v. Freiburg. Stephan, Gärtner m. Frau v. Baden. Moler, Moler v. St. Georgen. Klotz, Theater-Agent v. Düsseldorf. Lampton, Husar von Mannheim. Fischer, Insp. v. Heidelberg. Liebelt, Landw. v. Flebingen.

Goldenes Roß. Knoller, Kfm. v. Berlin.

Goldene Traube. Brand, Kfm. v. Speyer. Frau Schuldes v. Denklingen. Ludwig, Fabr. v. Grauelshausen. Kohlbeck, Wagenbauer, v. Baden. Weil, Kfm. v. Jungsheim. Bressel, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Germania. Excell. Baron v. Breidbach m. Diener v. Fronberg. Frhr. v. Mengingen v. Schloß Mengingen. Naß, Buchhändler m. Frau v. Stuttgart. Just, Fabr. m. Frau v. Kandel. Frau Ermeler, Priv. v. Hamburg. Ladenburg, Commerzienrath u. Mitglied

der II. Kammer v. Mannheim. Dr. Schumann, Anwalt u. Mitglied der II. Kammer v. Mosbach. Lang, Direkt. u. Lang, Kfm. v. München. Harms, Kfm. v. Frankfurt. Dicks, Vincus u. Bernhard, Kfl. v. Berlin. Levy, Kfm. v. Breslau. Martin, Kaufm. von Wülheim. Frhr. v. Schady, v. Reichert u. Faud, Generaldirektionsassessoren v. München. Pasqual, Landesfalkmeister, u. Dr. Bassermann-Jordan v. Straßburg. Heizer, Ing. v. Haag. Fr. Franciscus, Priv. v. London. Fr. Weyer, Priv. von Baden. Mager, Privat. m. Frau v. Mannheim. Berg, Priv. v. Nachen. Löwenthal, Priv. v. Berlin. Schöller, Priv. v. Düren. Mohrenwlg, Fabr. v. Bamberg.

Hotel Grosse. Habis, Fabr. v. Konstantinopel. Höfer, Intendanturath v. Kassel. Sadel, Kfm. v. Ebersheim. Seeligmann, Kfm. v. Frankfurt. Ruoff, Kfm. v. Hannover. Diekmann, Schüler, Wiesenthal u. Fackmann, Kfl. v. Berlin. Mahler, Kaufm. v. München. Mertens, Kfm. v. Paris. Kürzel, Kfm. v. Freiburg. Melbstein, Kfm. v. Wien. Stiedig, Kaufm. v. Leipzig. Scheyerer, Inspekt. v. Darmstadt. Ledlein, Domänenrath v. Salem. Eved, Fabr. v. Mühlhofen. Frey u. Wid, Fabr. v. Markdorf. Tolmos, Oberst u. Genral v. Bern. Bing, Kfm. v. Frankfurt. Schulze, Kfm. von Berlin. Kaiser, Kfm. v. Wien. Ötz, Kfm. v. Stuttgart. Buchwald, Kfm. v. Bielefeld. Volgert u. Müller, Kfl. v. Köln. Fargel, Kfm. v. Chemnitz. Koczalski, Hofplantst. Dr. Koczalski, Rittergutsbesitzer m. Frau v. Remberg.

Hotel Leicht. Schüler, Kfm. v. Ebersfeld. Straub, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. München.

Hotel Zug. Weinstein, Kfm. v. Eisenach. Seelig, Direkt. v. Heidelberg. Herz, Kfm. v. Straßburg. Langenbach, Kfm. v. Nierstein. Müller, Kfm. v. München. Morlod, Kfm. v. Stuttgart. Wechelen, Kfm. v. Reitwig. Apfisch, Kfm. v. Plauen. Löwenthal, Kfm. v. Mannheim. Walthor, Kfm. v. Potsdam. Etobel, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Monopol. Lürtinger, Kfm. v. Kreuzlingen. Schubach, Direktor v. Werthofen. Thomas, Kfm. v. Godesberg. Barona Seltene a. Ungarn. Uemmann, Kfm. v. Ebersfeld. Rüb, Kfm. v. Heidelberg. Graf, Kfm. v. Speyer. Baumgärtner, Gießgüßler. v. Straßburg. Lautermann m. Frau u. Fischer, Kfl. v. Stuttgart. Mogg, Kfm. v. Vichtenau. Kap, Kfm. v. Rehl. Ehrenmann, Kfm. v. Ueberlingen. Frische, Kfm. v. Galle. Kron, Kfm. v. Heilbronn. Strauß, Kfm. v. Mannheim.

Hotel National. v. Schwedler, Kfm. v. Berlin. Hellmann, Ing. v. Mosbach. Bergler, Priv. v. Lausanne. Schmalz, Kfm. v. Rastatt. Berner, Kfm. v. Montreux. Kasper, Kfm. v. Mosbach. Wolfram, Arch. v. Heidelberg. Kenzlein, Ball, Schallmüller u. Adams, Stud. v. Kassel. v. Galais u. v. Neer, Stud. v. Stuttgart. Tollkopf, Ing. v. Luxemburg. Säumer, Längle u. v. Dallwitz, Stud. v. Heidelberg. Veermann, Kaufm. v. Münster. Damm, Kfm. v. Darmstadt. Winter, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Stoffteth. Blatus, Rentner m. Frau v. Dresden. Fas, Kfm. v. Hannover. Weismüller, Kfm. v. Düren. Horn, Stud. med. v. Darmstadt. Kttler, Kfm. v. Stuttgart. Platt, Fabr. v. Oberbach. Michaelis, Kfm. v. Rathenow. Krämer, Fabr. v. Saiger. Wächter, Kfm. v. Lauberhofsheim. Littenberger, Kaufm. v. Nürnberg. Pfänder, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Lannhäuser. Baum, Kfm. v. Ebersfeld. Benjemann, Stud. phil. v. Straßburg. Trauth, Kfm. v. Landau. Strauß, Kfm., u. Kubmle, Lieut. d. Reserve v. Leipzig. Strözel, Kfm. v. Ulm. Stern, Kfm. von Freiburg. Frege, Oberstleuten. a. d. v. Darmstadt. Nombigues, Stud. v. Managua. Schulze, Einj.-Freiw. v. Rastatt. Eberens, Priv. v. Kassel. Trauth, Kfm. v. Landau. Mittmann, Kfm. v. Annweiler.

Hotel Vittoria. v. Klinghorn m. Frau v. Kassel. Neppmann, Amtsgerichtsrath v. Hannover. Dr. Schäfer, Referendar v. Neustadt. Müller, Fabr. v. Braunshweig. Dr. Wald, Arzt v. Merseburg. Meyer, Kfm. v. Griesfeld. Philippsohn u. Döbler, Kfl. v. Frankfurt. Settermann, Kfm. v. Straßburg. Peters, Kfm. v. Köln. Wüstenhöfer, Kfm. v. Darmstadt. Jacob, Kaufm. v. Berlin. Kürschner, Kfm. v. Witten. Köhler, Kfm. v. Bremen. Levinger, Kfm. v. Paris. Kruse, Kfm. v. Magdeburg. v. Grohmann m. Frau v. Berlin. Sänge, Hauptm., u. Fleder, Kfm. v. Köln. Reibner, Offizier v. Kassel. Hergemann, Referendar v. Arnberg. Dittlinger, Ing. v. Mühlhausen. Heilmann m. Frau v. Amsterdamm. Stern, u. Königberger, Kfl. v. Frankfurt. Wösch, Kfm. v. Altenburg. Gehler, Kfm. v. Braubach. Müller, Kaufm. v. Kronenburg. Lieder, Kfm. v. Warburg. Kofshans, Kfm. v. Breslau. Etachinsky, Kfm. v. Warschau. Laub, Kfm. v. Würzburg. Rager, Kfm. v. Rheinböllerhütte. Jaffe, Kfm. v. Berlin.

Prinz Max. Fischer, Kfm., u. Dr. Velten, Chem. v. Stuttgart. Neumann, Kfm. v. Nürnberg. Blatt, Kfm. v. Zell. Dirsch, Kfm. v. Straßburg. Weist, Kfm. v. Köln. Drubel, Kfm. v. Kreuznach. Schuster, Kfm. v. Freiburg. Zuberbühler, Techn. v. Konstanz. Dinges, Reallehrer v. Wühl. Weill, Kfm. v. Straßburg.

Schwarzer Adler. Bär, Kaufm. von Freiburg. Tiefenbronner, Handelsmann v. Königsbach.